

Oman – ein orientalischer Wüstentraum

Unendliche Wüsten, atemberaubende Canyons, edle Düfte, wilde Botanik, liebenswerte Menschen

„**Ahlan wa Sahlan**“ – willkommen im Sultanat Oman, einem Land wie aus 1001 Nacht! In den vergangenen Jahren hat sich der Oman zu einem beliebten Reiseziel in der arabischen Welt entwickelt. Es ist ein Land voller Magie, der Reisende fast immer erliegen: Überall duftet es nach Weihrauch, Oud, Minze und Sandelholz. Kein Wunder also, dass in Maskat eine der besten Parfümerien der Welt zu finden ist: Amouage. Das aufstrebende Sultanat steht heutzutage für die perfekte Mischung aus Tradition und Moderne. Der zweitgrößte Staat Arabiens blickt zurück auf eine beeindruckende Geschichte und begeistert unter anderem mit historischen Bauwerken, darunter zahlreichen Weltkulturerbestätten der UNESCO.

Gepaart mit einer unfassbaren landschaftlichen und botanischen Vielfalt sowie einer unübertrefflichen Gastfreundschaft ist der Oman eine einzigartige Welt faszinierender Gegensätze: eindrucksvolle Wüstenlandschaften, bunte Unterwasserwelten, endlose Strände und duftende Bazare. Entdecken Sie mit OLIVA Reisen und Gartenexperte Roman Malli eines der geheimnisvollsten Länder der Erde.

Reisetermin: 08.02.–19.02.2025 | mit Oliva-Gartenexperte Roman Malli



Das Besondere dieser Oliva-Inside-Erlebnisreise:

- Exotische Kultur, nur wenige Flugstunden von Europa entfernt
- Den Orient mit allen Sinnen erleben
- Ein Fest der Aromen
- Gerüche, Gewürze und Gärten aus 1001 Nacht
- Großartige, unberührte Landschaften, malerische Oasen & beeindruckende Wüstenlandschaften
- Maskat – pulsierende Hauptstadt und UNESCO-Weltkulturerbe
- Verlängerungsmöglichkeit „Süd-Oman“ mit Weihrauchfeldern, Blow Holes, Mirbat etc.
- Gruppe: 12 bis 18 Personen

Unser Reiseprogramm

1. Tag, Samstag, 08.02.2025: Anreise nach Maskat/Oman

Wir fliegen ab Wien oder Graz nach München oder Frankfurt und von hier nonstop nach Maskat, wo wir am nächsten Tag um ca. 07.00 Uhr landen werden (Flugdauer ab München bzw. Frankfurt ca. 6,5 Std). (-/-/-)

2.Tag, Sonntag, 09.02.: Ankunft in Maskat/Oman

Morgens kommen wir am Flughafen in Maskat an. Hier werden wir von unserem örtlichen deutschsprachigen Reiseleiter in Empfang genommen und mit Privattransfer zu unserem Hotel gebracht. Das Hotel Al Falaj in Muscat zählt zu den beliebtesten Unterkünften des Landes (Muscat ist die englische Schreibweise für die Hauptstadt Omans, Maskat). Nach einer Erholungspause im Hotel unternehmen wir einen ersten Stadtspaziergang durch die Souks von Maskat. (-/-/A)

3. Tag, Montag, 10.02.: Stadtbesichtigung in Maskat – Frauenvereinigung von Sidab – Dhau-Schiffahrt

Nach einem ausgiebigen Frühstück starten wir mit unserem Reiseleiter die Stadtbesichtigungstour in Maskat. Dabei besuchen wir die **Sultan-Qabus-Moschee** mit ihrer eindrucksvollen Architektur und prachtvollen Ausstattung und das neue „**Royal Opera House**“, ein wunderschönes und einmaliges Opernhaus in einem arabischen Land. Am Nachmittag fahren wir in den Stadtteil **Matrah bzw. Mutrah** am Hafen und spazieren durch den quirligen Fischmarkt und zum bunten Souk von Matrah. Hier bekommen wir eine exklusive Führung zum Thema Weihrauch. Auf der Rückfahrt sehen wir noch den Al-Alam-Palast (von außen) und machen Fotostopps am Al-Alam-Platz und bei den Burgen Jalali und Mirani. Bei der **Frauenvereinigung von Sidab** treffen wir einheimische Frauen aus dem Oman, die ihren Lebensunterhalt durch Kunsthandwerk erwirtschaften; bei einem gemeinsamen Essen und Gesprächen erfahren wir mehr über das Leben im Oman.



Am späten Nachmittag wartet ein weiterer Höhepunkt: eine 2-stündige Dhau-Kreuzfahrt entlang der wunderschönen Küste von Maskat. Die Schiffahrt führt uns flussaufwärts zum Mutrah, von wo aus man eine faszinierende Aussicht auf den Sultanspalast sowie zum Bandar al Jissah hat. Danach fahren wir zum Hotel. (F/L/A).

4. Tag, Dienstag, 11.02.: Maskat – Botanischer Garten – Sib – Burg Nakhl – Rustaq (ca. 230 km)

Am Vormittag besuchen wir den Botanischen Garten der Foundation „Conservation International“. Hier gedeihen zwischen Felsen und Glashäusern die kostbaren Pflanzen des Oman und natürlich auch einige der lieblichen Blumen dieses arabischen Landes. Danach geht es nach Sib (Seeb), wo wir den Fisch- und Gemüsemarkt besuchen (kleine Kostproben dürfen natürlich nicht fehlen). Weiter führt uns unsere Fahrt entlang der malerischen grünen Küste bis zur mächtigen Burg Nakhl, die bereits in der vorislamischen Zeit gebaut wurde, und zur Burg von Rustaq in der Al-Batina-Region mit den



sehenswerten vier Türmen: dem Roten Turm, dem Wind-Turm, dem Teufels-Turm und dem Neuen Turm. In Al Mussanah beziehen wir unsere Zimmer – alle mit Gartenblick – im Barceló Mussanah Resort. (F/-/A)

5. Tag, Mittwoch, 12.02.: Grand Canyon des Oman – Wadi Bani Awf (ca. 260 km)

Heute fahren wir mit unseren Geländewagen auf das 2.200 m hoch gelegene Plateau des Dschabal Schams (Jebel Shams, 3.009 m) und genießen einen überwältigenden Blick auf den „Grand Canyon“ des Oman. Auf der spektakulären Straße geht es zuerst zum Wadi Bani Awf mit seiner wunderschönen Schlucht und mit einem herrlichen Rundumblick. Danach erreichen wir Bilad Sait, eines der ältesten Dörfer in den Bergen, das noch immer bewohnt ist. Danach fahren wir weiter Richtung Dschabal Schams und Wadi Ghul – eine umwerfend schöne Hochebene mit großartiger Aussicht auf den Canyon – zu unserer nächsten Unterkunft, dem Jebel Shams Resort. (F/-/A)



6. Tag, Donnerstag, 13.02.: Wadi Bani Awf – Al Hamra, das letzte Lehm Dorf – Bergdorf Misfah (ca. 70 km)

Mit dem „Balcony Walk of the Grand Canyon“ wartet an diesem Tag ein weiteres spektakuläres Erlebnis auf uns! Während unseres Spaziergangs, der etwa 1 Stunde dauert, gehen wir direkt am Rand der Klippen entlang und genießen die malerische Aussicht auf den Dschabal Schams (Jebel Shams). Auf dem Weg treffen wir Menschen aus Jabali, die handgemachtes Wollhandwerk verkaufen. Danach fahren wir nach Al Hamra, eines der letzten Lehm Dörfer des Oman. Das Dorf und ein 400 Jahre altes Lehmhaus wurden zu Kulturerbestätten erklärt. In Bait al Safah können wir zusehen, wie einheimische Frauen ihre tägliche Arbeit erledigen, darunter weben, Brot backen etc.



Nach einer Stunde Fahrt erreichen wir **Misfah – „Misfat al Abryeen“**, ein weiteres beeindruckendes und gleichzeitig einzigartiges Dorf: Das traditionelle Bergdorf wurde terrassenförmig am Rande eines steilen Abhangs erbaut. Ein etwa einstündiger Spaziergang durch die **terrassenförmig angelegten Gärten** bietet uns Blicke auf wunderschön gekleidete Kinder, die in den engen Gassen auf und ab laufen, während alte Männer sitzend auf sie achtgeben. Für das Abendessen und die Übernachtung fahren wir zum 3*Hotel „Misfah Old House“ in Misfah. (F/-/A)

7. Tag, Freitag, 14.02.: Landwirtschaft in Misfah – Nizwa (ca. 10 km)

Bei einer rund 3-stündigen Besichtigung in Misfah erfahren wir Wissenswertes rund um die regionale Landwirtschaft; wir erleben die Menschen bei der Arbeit, wir spazieren durch die Obstplantagen und erkunden die Markthalle mit alten Marktständen, wo der Duft von Weihrauch in der Luft liegt. Wir entdecken exotische Früchte und Gemüse und erfahren, wie die omanische Spezialität „Halwa“ hergestellt wird, von der wir natürlich auch kosten dürfen. Nach dem Mittagessen geht es vorbei an Jabrin (Jabreen) nach Nizwa zu unserem Hotel Al Diyar. (F/-/A)

8. Tag, Samstag, 15.02.: Nizwa intensiv erleben! (ca. 110 km)



Am Morgen steht der lebhafteste Markt in Nizwa mit Ziegen- und Schaf-Auktion auf dem Programm. Die Omanis haben sich für dieses Ereignis (und für die Fotografen) besonders herausgeputzt. Nach dem Besuch des Nizwa-Forts und des Souk fahren wir nach Birkat al Mauz, um die einzigartigen Falaj-Bewässerungssysteme zu sehen. Wir unternehmen eine Dorfwanderung, erkunden dabei den einzigartigen **Terrassengartenbau** und erfahren, wie Rosenwasser produziert wird. Im **Dorf Saiq** werden wir dann abgeholt und ins Wadi Bani Habib gefahren, von wo aus wir das verlassene, aus Stein erbaute gleichnamige **Dorf Wadi Bani**

Habib sehen können. Anschließend kehren wir zu unserem Hotel in Nizwa zurück. (F/-/A)

Hinweis zur Wanderung: Feste Schuhe sind erforderlich. Die Wanderung gilt aufgrund einiger steiniger Abschnitte als **moderat schwierig**.

9. Tag, Sonntag, 16.02.: Nizwa – Zukait Tombs – Wüstenlandschaft & Sonnenuntergang (ca. 240 km)

Wir besuchen Zukait, das bekannt ist für seine Bienenkorbgräber aus dem 3. Jh. Nach einem Fotostopp in Al Mansfah, einem mystischen, verlassenen Dorf, gelangen wir in die Wüste Wahiba. Nach einer abenteuerlichen Fahrt durch die Dünenlandschaft erreichen wir unser Wüstencamp mit den komfortablen Zelten, in denen man sich wie ein Sultan fühlt. Zum Abendessen treffen wir im Gemeinschaftszelt zusammen: Es gibt echte Beduinenküche. Lagerfeuer und ein herrliches Sternenzelt über unseren Köpfen sind die Beilagen für einen einzigartigen Abend! Wir nächtigen im komfortablen Arabian Oryx Camp. (F/-/A)

10. Tag, Montag, 17.02.: Küstenweg über Wadi Taggah nach Maskat (ca. 390 km)

Ein Morgen in der Wüste: herrlich, wenn sich der rote Feuerball langsam über den Horizont schiebt. Zum Frühstück ist es noch angenehm kühl. Mit Jeeps fahren wir über Sandpisten zurück zu unserem Bus, dann geht es zu einem Beduinenhaus. Interessant ist nicht nur das Angebot an Waren, auch die Kleidungsstücke der Beduinenfrauen sind sehenswert. Wie viele omanische Familien machen auch wir im Anschluss einen Ausflug zum Wadi Bani Khalid und wandern entlang natürlicher Wasserbecken (ca. 1 Std., leicht). Bei einem kleinen



Restaurant machen wir Halt. Wer weiter gehen will und es abenteuerlicher liebt (Trittsicherheit notwendig!), wandert mit dem Reiseleiter tiefer ins Wadi hinein (ca. 1 Std., leicht bis mittelschwer). Alternativ kann man schwimmen oder den natürlichen Pool genießen. Auf der Fahrt nach Maskat machen wir halt am Wadi-Taggah-Damm, erleben herrliche Eindrücke entlang der Küstenstraße und erfahren in einer traditionellen Dhau-Werft alles rund um die Seemetropole Sur. Abendessen und Nächtigung im 4*Crown Plaza Hotel in Maskat. (F/-/A)

11. Tag, Dienstag, 18.02.: Tag zur freien Verfügung

Wir genießen einen Tag am Strand oder unternehmen einen Spaziergang im beliebten Stadtteil Qurum. Hier treffen sich junge Omanis, die Wasserpfeife rauchen oder auf der Strandpromenade flanieren. Empfehlung für den Abend: In Qurum gibt es tolle Pubs mit moderner Musik und Alkoholausschank – man kann sich einfach unter die Besucher mischen! Nächtigung wie am Vortag. (F/-/-)

12.Tag, Mittwoch, 19.02.: Heimreise

Bei einem morgendlichen Strandspaziergang verabschieden wir uns von diesem magischen Land, wohl wissend: Wir kommen wieder! Um ca. 11.00 Uhr fahren wir zum Flughafen und treten die Heimreise an.

Unsere Unterkünfte auf dieser Reise:

Tag 1–Tag 3: Al Falaj Hotel in Maskat

Tag 3–Tag 4: Barceló Resort in Mussanah

Tag 4–Tag 5: Jebel Shams Resort am Dschabal Schams in Al Hayl/Al-Hamra

Tag 5–Tag 6: Misfah Guest House in Misfah

Tag 6–Tag 8: Al Diyar Hotel in Nizwa

Tag 8–Tag 9: Wüstencamp Arabian Oryx in Wahiba

Tag 9–Tag 11: Crown Plaza Hotel in Maskat

(Änderungen in gleichwertige Hotels vorbehalten)

Enthaltene Leistungen:

- Flug mit Lufthansa/Oman Air ab/bis Wien via Frankfurt bzw. München nach Maskat (weitere Flughäfen auf Anfrage möglich: z.B. Graz, Frankfurt, München, Stuttgart, Berlin, Zürich etc.)
- 1 Freigepäck
- 10 x Nächtigung in Hotels/Unterkünfte gemäß Reiseverlauf
- 10 x Frühstück/9 x Abendessen/1 x Lunch
- Transfers und Rundfahrten in klimatisierten Fahrzeugen
- Oliva-Reisebegleitung: Roman Malli
- Örtliche deutschsprachige Reiseleitung
- Alle Eintrittsgelder gemäß Reiseprogramm
- Dhau-Schiffahrt in Maskat
- Weihrauch-Workshop während des Besuchs eines Souks
- Trinkwasser in Flaschen während der Ausflüge
- 1 hochwertiger Reiseführer pro Buchung
- Alle Gebühren und Steuern

Nicht enthaltene Leistungen

- Persönliche Ausgaben, Getränke zu den Mahlzeiten im Hotel, Trinkgelder, Reiseversicherung

Preis pro Person im Doppelzimmer EUR 3.890,-

Preis pro Person im Einzelzimmer EUR 4.450,-



Anforderungen & Reisecharakteristik

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Für die leichten Wanderungen sind Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und festes Schuhwerk mit guter Sohle notwendig.

Einreisebestimmungen & Impfungen

Für die Einreise in den Oman wird ein Visum benötigt. Für zahlreiche Nationalitäten (u.a. Österreich, Deutschland, Schweiz; weitere Nationalitäten auf <https://evisa.rop.gov.om/en/visa-eligibility>) kann dieses Visum als elektronisches Visum beantragt werden. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Reisepass noch genügend freie Seiten enthält und mindestens noch 6 Monate über das Reiseende hinaus gültig ist. Das elektronische Visum für den Oman beantragt OLIVA Reisen (Frist 4 Wochen). Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Haben Sie eine Nationalität, die nicht für „e-Visa“ zugelassen ist, dann können wir das Visum für Sie nicht beantragen. Wir bitten Sie deshalb, sich bei Ihrer zuständigen Botschaft nach den für Sie geltenden Einreisebestimmungen zu erkundigen und sich gegebenenfalls das Visum selbst zu besorgen.

Klima und Reisezeit

Die Sommer im Oman sind sehr heiß, an der Küste ist es schwül. Die Winter sind warm und zum größten Teil trocken. In der Wüste sind im Winter kühle Nächte möglich. Die beste Reisezeit reicht von Oktober bis April.

Sie haben noch Fragen? – Gerne sind wir für Sie da!

Buchung & Kontakt: OLIVA Reisen | Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz, Austria |

+43 (0) 316/29 109 52 mail@olivareisen.at | www.olivareisen.at

Montag–Freitag | 09.00 Uhr–12.00 Uhr und 12.30 Uhr–15.00 Uhr

Veranstalter: OLIVA Reisen, GISA-Zahl: 19872964

**Diese Informationen wurden mit viel Sorgfalt zusammengestellt.
Für Vollständigkeit und Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden.
Programmänderungen vorbehalten.**